Vergabestelle
Philipps-Universität Marburg
Biegenstraße 12
35037 Marburg

Datum der Versendung 24.11.2026

Vergabeart
- ☒ offenes Verfahren
- ☐ nicht offenes Verfahren
- ☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
- ☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
- ☐ wettbewerblicher Dialog
- ☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist
Datum 05.01.2027 Uhrzeit 10:00

Bindefrist endet am 26.02.2027

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots
(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahmennummer	Maßnahme
	Zweistrahlmikroskop FIB/SEM
Vergabenummer	Leistung
UMR-2026-0013	Lieferung und betriebsfertige Installation einer Focused Ion Beam/Scanning Electron Microscope (FIB-SEM) Research Platform

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind
632_Bewerbungsbedingungen.pdf
CSX 42 - Angebotswertungsmethoden und -kriterien.pdf

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden
05_VOL_B.pdf
634BesondereVertragsbedingungen.pdf
AVB_PUM_2026.pdf
Leistungsbeschreibung.pdf

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind
Fragebogen zur Leistungsbewertung.xlsx
Leistungsverzeichnis.xlsx
VVB 633 - Angebotsschreiben LD 07-2019.pdf
espd-request.zip

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind
Erklaerung_RUS_Sanktionen.pdf
Verpflichtungserklärung_Tariftreue_2026.pdf

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung
Philipps-Universität Marburg
Der Präsident
zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform
VMPConnector: https://www.dtvp.de/Center

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Angebotsdokument: Bitte fügen Sie ein eigenes Angebotsdokument bei, aus dem die vollständige Konfiguration inkl. aller Komponenten der angebotenen Produkte/Leistungen hervorgeht.
- Erklärungen über Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. Artikel 57 Abs. 1 der Richtlinie 2014/24/EU vorliegen

  Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. Artikel 57 Abs. 2 der Richtlinie 2014/24/EU vorliegen

  Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. Artikel 57 Abs. 4 der Richtlinie 2014/24/EU vorliegen

  Erklärung, ob Ausschlussgründe gem. §§ 123 und 124 GWB vorliegen

  Mir ist bekannt, dass die Nichtabgabe oder Unrichtigkeit der vorstehenden Erklärungen dieses Formblatts zu meinem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrags wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grund führen kann.
  Des Weiteren ist mir bekannt, dass ein Ausschluss infolge unrichtiger Angaben oder aufgrund einer fristlosen Kündigung Schadenersatzansprüche des Auftraggebers zu Lasten meines/ unseres Unternehmens auslösen kann.

  (Alle Erklärungen sind abzugeben in Teil III Abschnitt D der EEE/espd-request)

  alternativ kann der Nachweis mittels Präqualifizierungszertifikat erbracht werden
- Technische Datenblätter (mittels Dritterklärung vorzulegen): Technische Datenblätter/ Produktdatenblätter des Herstellers zu den angebotenen Produkten, aus denen alle im Leistungsverzeichnis geforderten technischen Eigenschaften ersichtlich sind (als separater Anhang dem elektronischen Angebot beizufügen).

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Umsatz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe des allgemeinen Jahresumsatzes der vergangenen drei Kalenderjahre bzw. alternativ Gründungsdatum des Unternehmens (einzutragen in Teil IV Abschnitt B der EEE/espd-request)

  alternativ kann der Nachweis mittels Präqualifizierungszertifikat erbracht werden

- Unternehmensgröße (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe, ob es sich um ein Kleinst-, kleines, mittleres oder großes Unternehmen handelt (einzutragen in Teil IV Abschnitt B der EEE/ espd-request).

  alternativ kann der Nachweis mittels Präqualifizierungszertifikat erbracht werden

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Auflistung von min. drei in Bezug auf Art, Umfang und Komplexität vergleichbaren Referenzaufträgen aus den letzten drei Jahren (vergleichbar bedeutet hierbei nicht gleich oder identisch, sondern, dass die Leistungen im technischen und organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad haben; die ausgeschriebene Leistung muss den Referenzaufträgen so weit ähneln, dass

sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers/Bieters für die ausgeschriebene Leistung eröffnet) mit Angabe einer Kontaktperson des Referenzgebers, einer kurzen Beschreibung des Auftrags, des Ausführungszeitraumes und des Auftragswertes;

(anzugeben in Teil IV Abschnitt C der EEE/espd-request).

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Eigenerklärung RUS (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zum EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine gem. Artikel 5k Verordnung (EU) 2022/576

  (zu bestätigen mittels beigefügtem Formular)

  Zur Einreichung des o. g. Nachweises wird nur der Best-Bieter aufgefordert. Der Nachweis muss dann innerhalb von drei Werktagen (Mo-Fr) mittels Nachricht über die Vergabeplattform eingereicht werden. Sofern diese Frist nicht eingehalten wird, muss das Angebot ausgeschlossen und der zweitplatzierte Bieter berücksichtigt werden.
- Tariftreueerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem HVTG

  (nur bei Unternehmen aus Deutschland mittels beigefügtem Formular)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Haftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Aktuell bestehende, marktübliche Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung (einzutragen inkl. der Deckungssummen in Teil IV Abschnitt B der EEE/espd-request) und auf Anforderung Übersendung eines entsprechenden Nachweises (z. B. aktueller Versicherungsschein).

  Zur Einreichung des o. g. Nachweises wird nur der Best-Bieter aufgefordert. Der Nachweis muss dann innerhalb von drei Werktagen (Mo-Fr) mittels Nachricht über die Vergabeplattform eingereicht werden. Sofern diese Frist nicht eingehalten wird, muss das Angebot ausgeschlossen und der zweitplatzierte Bieter berücksichtigt werden.

  alternativ kann der Nachweis mittels Präqualifizierungszertifikat erbracht werden

3.3 Entfällt

4 Losweise Vergabe

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

- ☐ nur für ein Los
- ☐ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.

5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
- ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
  - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☐ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

7 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.
Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

8 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Name Vergabekammern des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Anschrift Geschäftsstelle, Luisenplatz 2, 64283 Darmstadt
Tel. +49 6151126603 Fax E-Mail vergabekammer@rpda.hessen.de

9 Weitere Angaben

Sonstiges

Bitte lesen Sie die beigefügten Bewerbungsbedingungen, diese enthalten wichtige Hinweise für das Vergabeverfahren.

Bitte geben Sie Ihr Angebot bzw. Ihren Teilnahmeantrag ausschließlich über die Vergabeplattform DTVP ab, nur auf diesem Weg eingereichte Angebote erfüllen die Anforderungen gem. §§ 9 ff. VgV bzgl. elektronischer Angebote.

Bitte geben Sie in Ihrem Angebot keine eigenen Vertragsbedingungen oder AGB an. Bitte geben Sie keine eigenen Zahlungsbedingungen an, auch wenn dies bei der Abgabe des Angebots im Bietertool möglich ist. Für alle Bieter gelten ausschließlich die einheitlichen Vertragsbedingungen der Philipps-Universität Marburg, die den Vergabeunterlagen beigefügt sind. Die Vorgabe oder der Verweis auf eigene Vertragsbedingungen kann zum Ausschluss des Angebots führen.

Bei Unklarheiten, Bewerber- / Bieterfragen
Die Bewerber / Bieter haben sich unmittelbar nach dem Download / Erhalt der Vergabeunterlagen über deren Vollständigkeit zu versichern. Sofern die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers / Bieters Unvollständigkeiten, Unklarheiten oder Formulierungen, die im Widerspruch zu vergaberechtlichen Bestimmungen stehen, enthalten, hat der Bewerber / Bieter den Auftraggeber hierüber umgehend zu informieren.
Nach einer freiwilligen Registrierung auf www.dtvp.de als Interessent werden Anbieter über Änderungen der Angebotsunterlagen oder Antworten auf Bewerber- / Bieterfragen automatisch informiert. Eine gesonderte Mitteilung für nicht registrierte Interessenten erfolgt nicht. Es liegt in der alleinigen Verantwortung des jeweiligen Bewerbers / Bieters, sich im Verlaufe des Vergabeverfahrens auf der Vergabeplattform eingestellte Fragen, Antworten, Ergänzungen und Änderungen zu informieren.

Kommunikation
Sämtliche Kommunikation erfolgt ausschließlich in Textform über die Vergabeplattform. Andere Kommunikationswege sind nicht zugelassen. Elektronische Einreichung von Angeboten: https://www.dtvp.de/Center/.
Bei technischen Problemen oder Unterstützung wenden Sie sich bitte an: htttps://support.cosinex.de/unternehmen/.